

Jahresbilanz 2021 der Touristischen AG „Die Rhöner“

Auch im zweiten Pandemiejahr eine starke Arbeitsgemeinschaft

Ehrenberg Bürgermeister Peter Kirchner freute sich seine sechs Amtskollegen sowie die Leiterinnen und Leiter der Tourist-Informationen der Touristischen Arbeitsgemeinschaft (TAG) „Die Rhöner“ zur traditionellen Jahresabschlussitzung und einem gemeinsamen Austausch in Ehrenberg begrüßen zu dürfen. Nach 2020 stellte auch das zweite Pandemiejahr touristische Leistungsträger wie Urlauber vor besondere Herausforderungen. „Sicher ist, dass auch die nächsten Monate schwierig bleiben werden. Vieles bleibt jedoch im Ungewissen“, betonte Kirchner. Er ist aber von einer erneuten Erholung des Rhön-Tourismus überzeugt und es sei deshalb umso wichtiger, dass die erfolgreiche Projektarbeit der TAG im Hinblick auf dieses Ziel weiter vorangetrieben wird.

Durch den pandemiebedingten Ausfall der geplanten touristischen Messen konnten die Zeit- und Haushaltsressourcen der Mitgliedsgemeinden in ein besonderes Großprojekt investiert werden: Die TAG möchte sich zukünftig bei Messen und Werbeaktionen noch geschlossener präsentieren und wird deshalb zu Beginn des Jahres erstmals eine brandneue gemeinsame Imagebroschüre sowie einen Imagefilm vorstellen. Dafür wurden eigens die Ideenagentur „Schöne Aussicht“ aus Fulda mit der Gestaltung sowie das bekannte Fotoatelier „Bildstürmer“ mit den Aufnahmen beauftragt. Verteilt über die touristischen Highlights im Gebiet der TAG, fanden vom Sommer bis zum Herbst zahlreiche Fotoshootings und Filmaufnahmen statt.

Ein weiteres Leuchtturm-Projekt der TAG war die Schaffung der sieben neuen und individuell gestalteten Selfie-Points an exponierten Aussichtspunkten. An diesen Fotopunkten bieten sich sowohl für Gäste, Urlauber als auch Bürgerinnen und Bürger jeden Alters prima Möglichkeiten sich selbst in Szene zu setzen, sei es für ein kreatives Urlaubs-Selfie, ein lustiges Foto mit Freunden oder einfach ein ganz normales Erinnerungsfoto. Um die Aktion werbewirksam zu vermarkten wurde ein Gewinnspiel mit dem Hashtag #rhoenerselfiepoint gestartet, bei dem es nach Posten des Selfies auf den einschlägigen Social-Media-Kanälen zweimal jährlich tolle und hochwertige Sachpreise zu gewinnen gibt.

Die gute Zusammenarbeit mit der Rhön GmbH wurde in 2021 durch regelmäßigen Austausch in vielen touristischen Themen weiter vertieft. Um Personalressourcen zu bündeln und Messekosten zu reduzieren, strebt die TAG außerdem eine noch stärkere Vernetzung mit der Dachorganisation bei Teilnahmen an großen Touristikmessen, z. B. der CMT in Stuttgart, an. Die Runde war sich aber auch einig, dass in der Vermarktung des Sterneparks sowie bei der Schaffung einer überregionalen Rhöner Gästecard weiterhin „Luft nach oben“ besteht und diese touristisch wichtigen Produkte zwingend durch die Rhön GmbH vorangetrieben werden müssen.

Das Jahresende brachte aber auch eine Veränderung mit sich: Das selbst gestaltete und 4x jährlich erschienene Tourismusmagazin wird zukünftig nicht weiter aufgelegt. Anstelle des Heftes werden schwerpunktmäßig digitale Formate genutzt, um über die vielfältigen Themen, Veranstaltungen und Projekte der Arbeitsgemeinschaft zu informieren.

Abschließend bedankten sich die Bürgermeister bei den Tourismusverantwortlichen der sechs Städte und Gemeinden für die gute und produktive Zusammenarbeit und äußerten die Hoffnung, wieder mit tollen Projekten für die touristische Infrastruktur den Weg aus der Pandemie ebnen zu können.



Bild: Jahresbilanz 2021

Hintere Reihe v.l.n.r.: Markus Röder (Hofbieber), Manfred Helfrich (Poppenhausen), Peter Kirchner (Ehrenberg), Dr. Steffen Korell (Gersfeld), Mario Dänner (Tann), Ronny Günkel (Hilders)

Vordere Reihe v.l.n.r.: Kerstin Seegräber (Ehrenberg), Larissa Kempf (Hofbieber), Doris Krönung (Gersfeld), Andrea Müller (Poppenhausen,) Katharina Lubosz (Hilders), Michael Zörgiebel (Tann),